

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

314 (12.11.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Drittes Blatt. Donnerstag, den 12. November (folgt ein viertes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Güterrechtsregister ist zu Band III eingetragen:

- Seite 317: Streb, Wilhelm, Buchbindermäster, Karlsruhe, und Franziska geb. Moringen. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Oktober 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 318: Schell, Ludwig, Wirt, Karlsruhe, und Lina Marie geb. Schürle. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Oktober 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 319: Gutthoff, Franz, Werkmeister, Karlsruhe, und Mathilde geb. Baur. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Oktober 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 320: König, Friedrich, Magaziniere, Karlsruhe, und Therese geb. Weiß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. Oktober 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 321: Reiche, Friedrich, Zimmermann, Karlsruhe, und Frieda geb. Lang. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. Oktober 1903 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Als Vorbehaltsgut der Frau wurde erklärt: 1. Das im Vertrag beschriebene Beibringen der Frau; 2. das, was die Ehefrau durch ihre Arbeit oder durch den selbständigen Betrieb eines Erwerbsgeschäfts sowie was sie durch Erbsfolge, Vermächtnis, als Pflichtteil, mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht, durch Schenkung oder als Ausstattung während der Ehe erwirbt; 3. die jeweils vorhandenen, ausschließlich für den persönlichen Gebrauch der Ehefrau bestimmten Sachen, insbesondere Kleider, Schmuckfachen und Arbeitsgeräte.
- Seite 322: Karher, Franz Bartholomäus, Küfer, Karlsruhe, und Karoline geb. Schnitz. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. Oktober 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 323: Lieb, Karl Friedrich, Kaufmann, Karlsruhe, und Klara Charlotte geb. Lemble. Nr. 1. Durch Vertrag vom 20. Oktober 1903 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.

Karlsruhe, den 9. November 1903.

Großh. Amtsgericht III.

Öffentliche Bekanntmachung.

Nr. 25989. Ueber den Nachlaß des Privatmanns Friedrich Becker in Karlsruhe wurde die Nachlaßverwaltung angeordnet; als Nachlaßverwalter ist Herr Eduard Koch, Ortsrichter in Karlsruhe, Luisenstraße 2a, bestellt worden.

Karlsruhe, den 8. November 1903.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Hofmann.

Warnung.

Nr. 22010. In Nr. 256 der „Bad. Post“ vom 6. ds. Mts. empfiehlt die Firma Brochhaus & Cie. in Berlin-Halensee unter der Aufschrift: „Fröhe Botschaft für Lungenleidende“ einen Tee aus den Blättern und Blüten der Galeopsis ochroleuca vulcanis, d. h. des auf vulkanischem Boden wachsenden Hohlhahns, als Heilmittel gegen Lungenentzündung.

Wer sich daraufhin an die Firma wendet, erhält eine Broschüre, in welcher dieser Tee, „Johannistee“ genannt, als „nicht nur mitunter ein Heilmittel für die gefährlichsten Erkrankungen der Atmungsorgane, sondern auch als süktes Vorbeugungsmittel“ gegen diese Erkrankungen angepriesen wird. Zum „Geschmacksversuch“ ist eine kleine Probe des Tees angeschlossen, aber in dem Begleitschreiben sind 4-6 Pakete à M. 1,50 als notwendig zur „Kur“ vorgeschrieben. Der genannte Tee bildete bereits zu Anfang des 19. Jahrhunderts einen Bestandteil des Geheimmittels der „Lieber'schen Kräuter“, welche schon damals als „unrüglisches Mittel“ gegen die Auszehrung galten. Das Kraut war auch bis 1882 als Herba Galeopsidis „offiziell“, verschwand jedoch wegen seiner Unwirksamkeit aus dem Arzneibuche.

Ebenso wie wir seiner Zeit schon vor dem „Russischen Knöterichtee“ öffentlich gewarnt haben, von dem bezeichnender Weise die Konkurrenzfirma Brochhaus selbst wegen Minderwertigkeit abriet, warnen wir nunmehr auch vor dem „Johannistee“.

Wir halten auch die Anpreisung dieses Tees für eine Ausbeutung leidender Menschen, die um so bedenklicher ist, als bei längerer Anwendung des wertlosen Tees die kostbarste Zeit für eine sachgemäße Behandlung leicht veräußt wird.

Karlsruhe, den 9. November 1903.

Der Ortsgesundheitsrat.

Siegriff.

Dr. Hoffmann.

Süddeutsche

Handels-Lehranstalt und Töchter-Handelsschule „Merkur“,

Karlsruhe, Lammstrasse 6 III (nächst der Kaiserstrasse).

Gründliche kaufmännische Ausbildung für Herren und Damen.

Kursus A:

für Gewerbetreibende, angehende Kaufleute und Fräulein, welche eine Anfangsstellung im Kontor suchen. Dauer: ca. 100 Unterrichtsstunden (zwei Monate).

- | | |
|-------------------------------------|---------|
| 1. Deutsch mit Ziffern | M. 10.— |
| 2. Korrespondenz | M. 15.— |
| 3. Latein | M. 10.— |
| 4. Einfache Buchführung | M. 10.— |
| 5. Kaufmännisches Rechnen | M. 15.— |

Material zu allen 5 Fächern M. 10.—.

Bei Vorausbezahlung beträgt das Honorar einschliesslich Material statt M. 70.— nur M. 60.—.

Kursus B:

für Kaufleute, die nach besserer Stellung mit höherem Gehalt streben. Dauer: ca. 150 Unterrichtsstunden (drei Monate).

- | | |
|--------------------------------------------------|---------|
| 1. Doppelte oder amerikan. Buchführung | M. 15.— |
| 2. Stenographie (Gabelsberger) | M. 14.— |
| 3. Kaufmännisches Rechnen | M. 15.— |
| 4. Wechsellehre | M. 10.— |
| 5. Maschinenschreiben | M. 15.— |
| 6. Handschrift | M. 10.— |

Material zu allen 6 Fächern M. 15.—.

Bei Vorausbezahlung beträgt das Honorar einschliesslich Material statt M. 90.— nur M. 80.—.

Am 1. und 15. jeden Monats beginnen grössere Kurse. Tages- und Abendkurse.

Sachgemässe Vorbereitung für den Eisenbahn- und Postdienst für junge Männer von 16-25 Jahren und Militäranwärter, für Fräulein von 18-30 Jahren. Auswärtige erhalten durch unsere Vermittlung Schülerkatten. Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführliche Auskunft und Prospekt bereitwilligst.

Einladung.

Die Deutsche Kolonialgesellschaft hat unsere Mitglieder nebst Angehörigen in dankenswerter Weise auf **Dienstag, den 17. November, abends 8 Uhr**, in den **großen Museumsaal** eingeladen. Herr Moritz Schanz wird daselbst einen Vortrag halten über: „Die wirtschaftliche Lage unserer Westafrikanischen Schutzgebiete“.

Namens des Vorstandes

des Deutschen Schulvereins zum Schutze des Deutschtums im Auslande.

2.1.

Wilhelm Finckh.

Badischer Landesverband des Deutschen Vlotenvereins.

Die Deutsche Kolonialgesellschaft, Abteilung Karlsruhe, hatte die Güte, unsere Mitglieder zum Besuche des Vortrages einzuladen, welchen

Herr Moritz Schanz

über „Die wirtschaftliche Entwicklung der westafrikanischen Schutzgebiete Deutschlands“ am **Dienstag, den 17. November, abends 8 Uhr**, im großen Museumsjaale halten wird.

5.1.

Badischer Frauenverein.

Die Abteilung III des Badischen Frauenvereins (für Krankenpflege) beabsichtigt, anfangs des nächsten Jahres wieder einen Ausbildungskurs für Landkrankenpflegerinnen zu veranstalten, welcher am

Montag, den 4. Januar 1904

im **Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus** dahier eröffnet werden soll.

Der Kurs besteht aus dem theoretischen Unterricht von etwa sechswöchentlicher Dauer und der praktischen Ausbildung in einem hiesigen oder auswärtigen Krankenhaus während eines Zeitraumes von zwei Monaten. Während der Zeit des theoretischen Unterrichts wird der Unterweisung der Schülerinnen im Kochen besondere Sorgfalt zugewendet werden.

Der Unterricht ist unentgeltlich. Die Kosten der Verpflegung einer Schülerin belaufen sich für den Tag auf 1 M. Diese Kosten können für die Dauer des theoretischen Unterrichts auf Ansuchen ganz oder teilweise von der Vereinskasse übernommen werden; die während der Dauer der praktischen Unterweisung erwachsenden Verpflegungskosten sind von den Beteiligten zu bestreiten.

Frauenvereine, Gemeinden oder Kreisverbände, welche beabsichtigen, auf diesem Wege eine Krankenpflegerin auszubilden zu lassen, werden gebeten, geeignete Persönlichkeiten unter Vorlage eines Geburts-, Zeugnis-, Schul- und bezirksärztlichen Zeugnisses baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand anzumelden.

Karlsruhe, den 10. November 1903.

Der Vorstand der Abteilung III des Badischen Frauenvereins.

Laden über Weihnachten

auf einige Wochen oder Monate zu vermieten: **Kaiserstraße 172.**
Näheres **Hirschstraße 4, 3. Stock, von 1-3 Uhr.**

5.1.

Großh. Badische Staatsbahnen.

2.1. Die Arbeiten zur Eindeckung einer ca. 2000 qm großen Fläche zc. mit Rasen soll im Submissionswege vergeben werden.

Zeichnung und Bedingungen liegen zu den üblichen Geschäftsstunden in unserer Kanzlei auf, wofür auch Angebotsformulare unentgeltlich abgegeben werden.

Verhandlungen und Bedingungen nach auswärts findet nicht statt.

Die Angebote sind spätestens zu der am **Freitag, den 20. November, vormittags 11 Uhr**, stattfindenden Taafahrt verschlossen, portofrei mit der Aufschrift „Rasenbedeckung“ versehen, auf unserer Kanzlei (Auerstraße 11) einzureichen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Durlach, den 10. November 1903.

Großh. Eisenbahnbüreau.

Zwangsv. Versteigerung.

Donnerstag, den 12. November 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in **Mühlburg** im Lokal **Rheinstraße 22** gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: eine große Spieluhr.

Karlsruhe, den 10. November 1903.

Erlich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Putzstraße 14 ist der 1. Stock von 4 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Badstube und Trockenreicher Anteil, der neuzeitlich entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Putzstraße 14 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Badstube und am Trockenreicher auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

4.1. **Schubstraße 43** ist eine freundliche, gesunde, neu hergerichtete 4 Zimmerwohnung mit Zugehör im 2. Stock sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Haus zu vermieten.

* 2.1. Ein 2 stöck. Wohnhaus mit großem Garten, für jedes Geschäft geeignet, billig zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Hotel-Restaurant

in bester Lage einer Großstadt Badens zu verpachten.
* **Carl Dieck, Herrenstraße 34.**

Zimmer zu vermieten.

* **Mohlenstraße 5** ist eine freundliche Mansarde sofort oder später billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* **Gartenstraße 8a**, nächst der Ritterstraße, sind im 2. Stock zwei einzelne freundliche Zimmer, ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern und ein kleineres, einfach möbliertes Zimmer, preiswert zu vermieten.

* **7000-8000 Mark,**
30000-35000 Mark

auf Hypotheken auszuliehen durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Hirschstraße 28, Telefon 1293.

Mädchen-Gesuch.

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen wird auf sofort von einer kleinen Familie gegen guten Lohn zum Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

F. 2 Hausmädchen,
1 Kaffeebäckerin,
2 Kellnerinnen
sodort gesucht.

2.1.

Bureau C. Fuhr,
Ritterstraße 6.

Unentgeltlicher

Arbeits- und Wohnungsnachweis,
Karlsruhe, Bähringerstraße 112.

Stellen finden:

Knecht und Landw.-Arbeiter, Kaminfeger, Metallformer, selbst Buchner und Installateure, Jungschmied, junger Wagner, tüchtiger Buchbinder und Kartonagenarbeiter, Bau- u. Möbelschreiner, Schneider auf Woche, Schuhmacher, Friseur, Glaser, junge Maler und Anstreicher, Kutsher.

Weibliches Personal:

jung. Mädchen für häusliche Arbeiten, Herrschaftsköchin, Küchen- und Spülmädchen, einfache Kellnerin, Stepperinnen in eine Schuhfabrik, jung. Monatsfrau.

Lehrstellen

finden fast alle Berufe.

NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Rückantwort zu verwenden.

Handwagen.

2.2. Ein noch wenig gebrauchter Handwagen mit Patentachsen, Dedel zum Schließen, für jedes Geschäft passend, ist billig zu verkaufen bei

B. Albert Tenji,
Ecke Kreuz- und Markgrafenstraße.

Eine ältere Bettstelle

mit Rost ist um 3 M. zu verkaufen: **Kaiser Passage 13** im 3. Stock links.

* 3.1. Ein g. brauchter, noch sehr guter

Ofen,

passend für Bureau zc., ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9014 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Passend für Weihnachts-Dekoration.

Kleinste, farbige elektrische Glühbirnen nebst Zubehör und Leitung, sehr apart, billig zu verkaufen.

Robert Eichwald, Kaiserstraße 126.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Hauskauf-Gesuch.

* Ich suche in der Nähe der Ettlinger-, Schützen-, Berber- oder Kuisenstraße ein kleines, besseres Haus mit 4 Zimmerwohnungen zu kaufen. Anzahlung 10000 M. Offerten unter Nr. 9017 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein kleines, der Neuzeit entsprechendes Haus, das sich gut rentiert, bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

eine gut erhaltene **Vadeeinrichtung, komplett**, mit Brennofen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9018 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
H. Lämmle,
Kronenstraße 51.

[2] III.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstr. 21
im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft (früher Kreuz-
straße 10) jetzt Bähringerstraße 88, nächst
Marktplatz.

Ankauf.

Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe
und Stiefel kauft zu hohen Preisen

Moris Tuwiner,
Balhornstraße 85.

**Rheinwein, Bordeaux- und
Champagnerflaschen**
werden zu kaufen gesucht.

R. Waag, Bahnhofstraße 34.

Gut bürgerlicher
Mittags- und Abendtisch
zu billigsten Preisen: Kaiserstraße 49, 2. Stock.

Unterricht

in Englisch, Französisch, Buchführung, Maschinen-
schreiben, Schönschreiben, Steno graphie erteilt

*31. C. Vater, Hirschstraße 46.

Eine Französin
wünscht Aufnahme in einer Familie für das Mittag-
essen und würde dagegen französische Stunden
geben. Gest. Offerten unter Nr. 9011 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Neuer süßer

Mauerwein

von Schloß Neuweier,
letzte Sendung des Jahres, heute ein-
getroffen.

Hch. Heckmann,
zur Mainau.

Braunschweiger, Frankfurter,
Thüringer und Stuttgarter

Wurstwaren,

Thüringer Salami- u. Cervelat-
wurst,

Thüringer Landleberwurst,
gemischten Aufschnitt,

je nach Auswahl p. 1/4 Pfd. 30, 35, 40 Pf.,

Schinken, rohen u. gelochten,
im Aufschnitt per 1/4 Pfd. 55 Pf.,

Holl-, Lachs- u. Delikatesschinken

von 1 1/2—7 Pfd. schwer,
empfehlen

Anton Banschler,

Waldstr. 14, Kaiser-Allee 41.

Telephon 1420.

Russischen Salat

empfehlen

Carl Hager, Hofl.

[3] III.

Geschwister Maisch,
Thee- und Kaffee-Spezialgeschäft,
Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstrasse,
empfehlen ihr grosses Lager in Thee
(offen und in Paketen) von Mk. 1.15
bis 7 Mk. per Pfund.

O-mi-to-Thee
in verschiedenen Preislagen.

Stets frisch gebrannten Kaffee
von 85 Pfg. an bis Mk. 2.— per Pfund.
Ferner grosse Auswahl in deutscher
und Schweizer Schokolade, Pralines,
Bonbons, Biskuits etc.

O-mi-to-Theeprobieren gratis. Alle Sorten
Theeprobieren können im Lokale selbst
kostenlos probiert werden.
Bei grösserer Abnahme von Thee und
Kaffee entprechenden Rabatt.

Gar. reiner

Blüten-Honig

per Pfund Mk. 1.20.

PROGERIE
TH. WALZ
Kurvenstr. 17 • Teleph. 189



Sie sind wieder da!

die vielgefragten und entschieden
allerfeinsten

Stockfische,

frisch gewässert, appetitlich, weiss,
den ganzen Winter über zu haben bei

Friedrich Faust,
Amalienstraße 37,

bei der goldenen Krone.

Jeden Donnerstag eintreffend:

1. holl. Schellfische

zu billigstem Tagespreis zu haben bei

Aug. Lösch Nachf.,

Telephon 1282. Kaiserstr. 115.

Hft. Kaiser-Maloffol-Kaviar,

„ Astrachaner

„ Bussard

frisch eingetroffen und empfiehlt

Delikatessen-Konsum

von

Jos. Blatz,

Kaiserstr. 122, Eingang Waldstrasse.



Neue Fischbörse,

Blumenstr. 14. Teleph. 1415.

Donnerstag und Freitag lebendfrisch
eintreffend:

ff. Flusszander

per Pfund 60 Pfg.,

- Cablian ohne Kopf per Pfd. 35 Pf.,
- Cablian im Aufschnitt " " 40 "
- Schellfische " " 50 "
- Schellfische z. Braten " " 30 "
- Rotzungen " " 50 "
- Schollen " " 55 "
- Turbots (Steinbutt) " " M. 1.50,
- Soles (Seezungen) " " " 1.80,
- Rheinhechte " " " 1.—,
- Rheinkarpfen " " 80 Pf.,
- Salm, rotfleischig " " M. 1.50

Blaufelchen,

holl. Austern per Pfd. M. 1.60.

C. Pfefferle,

Blumenstr. 14. Teleph. 1415.

NB. Den Winter über Montag, Mittwoch,
Freitag und Samstag auch auf dem Markte.
Prompter Versand nach auswärts.

Camembert (Marke Edelweiss) von R. Doefel-
mayer, Rempten, große 75 P., kleine 48 P.,

Französische Camembert,
Boudes,
„ Ric (1/4 und 1/2 Pfd.-Schachteln),
„ Cervais,

Gammehaler, Edamer, Roquefort, La
trapp, (Port du Salu), Chester, Tilsiter,
Rünster, Neuchâtel,

„ Liptauer garniert
(Portion 15 P.)
u. s. w.,

- Hft. Ital. Salat,
- „ Dachsenmaissalat,
- „ Sardellen-Butter,
- „ Anchovis-Butter,
- „ Ungarner Käsebutter

empfehlen
Delikatessen-Konsum
von

Jos. Blatz,

Kaiserstr. 122, Eingang Waldstrasse.

Täglich

frische Bratwürste,
feinste Frankfurter Leberwurst,
Wormser Leberwurst etc.;
gesalzene und geräuchertes
Schweinefleisch,
Sauerkraut

empfehlen

Karl Glagner, Hofmeier,

Ritterstraße 10/12,
gegenüber dem Museum.

St. Frankfurter Bratwürste,
 6er und 8er 28 Pf. und 35 Pf.,
 bei 5 Paar 26 Pf. und 32 Pf.

St. Frankfurter Wurstwaren,
 " Göttinger "
 " Braunschweiger "
 " Stuttgarter "
 " Westfälischer Schinken,
 " gekochten "
 " Delikateß- "
 u. f. w.
 empfiehlt

Delikateßen-Konsum
 von

Jos. Blaz,
 Kaiserstr. 122, Eingang Waldstr.

Donnerstag und Freitag

Auslage
 einer

Braut-Ausstattung.

Himmelheber & Vier,
 2.1. Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft.

Kaiserstrasse 171.

Kaiserstrasse 171.

Gasthaus zu den 3 Königen
 (Ede Kreuz- u. Hebelstr.)
 Heute, Donnerstag
 morgens
Wellfleisch
 und
Sauerkraut
 abends
Leber- u. Griebenwürste, Schinkenwurst,
Freitag weißen u. roten Schwar-
tenmagen empfiehlt

Karl Weiskinger.
 NB. Auch ist fortwährend guter Mit-
 tagstisch zu haben.

Gasthaus zur Wacht am Rhein.
 * Heute sowie jeden Donnerstag
Schlachtag.
 Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz
 zu haben.

N. Baumann,
 Metzger und Wirt.

Diwans,
 schöne und reichhaltige Auswahl.
Chaises-longues (Ruhebetten),
Fauteuils, Stühle, Schlafzimmer-
möbel.

— **Vorhang-Dekorationen** —
 geschmackvoll und billig. **Aufmachen**
 derselben bei Neueinrichtungen und Um-
 zügen. **E. Schütz,**
 3.2. Amalienstrasse 59.
 Kein Laden, daher denkbar billige Preise.



Heinrich Kling jun., Karlsruhe,
 Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,
 empfiehlt als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art, Klappmöbel, Ruhestühle, Rollschutzwände, Holzartikel, Malutensilien, Staffeleien etc. etc.	Farbwaren für Kunst, Gewerbe u. Industrie, Lose, trocken, in Del und Tuben, Meß- u. Richtwerkzeuge, Pinsel, Bürsten, Spachteln, Pauserädchen, Farbkessel u. -Eimer, Farbmühlen etc. etc.	Glasbuchstaben auch einzeln, Reklameschilder, Wappen, Fensterdekorationen, Buntglasimitation, Schul-Wandtafeln, Schutzkleider, Malartikel etc. etc.
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Karlsruhe im Saale der Eintracht.
 Freitag, den 13. November, abends 8 Uhr:
 3.2. **Humorist. dramat.**
Fritz Reuter-Abend
 von
Kurt Maurice,
 1. Komiker vom Friedrich Wilhelmstädtischen
 Theater in Berlin.

Programm.

1. Onkel Bräsig im Reformverein.
2. Onkel Bräsig's Erlebnisse in der Water-
kunst.
3. Humoristische Gedichte etc.

Kassa-Öffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr präzise. Ende 10 Uhr.
 In der Hof-Musikalien-Handlung von Hugo Kuntz,
 Kaiserstrasse 114:
 Reserv. Platz 2 Mk., Saalplatz 1 Mk., Studenten
 und Schüler 60 Pf.
 Die geehrten Mitglieder des Vereins Eintracht u. deren
 Angehörigen erhalten Vorzugs-billige Res. Platz 1 Mk.,
 Saalpl. 60 Pf. in der Hutfabrik des Herrn H. A. Glockner,
 Kaiserstrasse.
 Dieser Vertrag ist allen Deutschsprachenden durchaus
 verbindlich.

Das Pelzwaren-Spezialgeschäft u. Versandhaus
 von

August Sauerwein
 Telephon 1528 Karlsruhe Kaiserstr. 170
 zwischen Hauptpost und Kaiserdenkmal
 empfiehlt in reicher Auswahl:

Neuheiten in Pelzmänteln
 für Herren und Damen.

Pelzstola, Pelzkrawatten, Pelzkolliers, Pelzbaretts,
 Pelzmuffe.
 12.1. Pelzmützen u. Pelzkragen für Herren,
 Pelzvorlagen aller Art, Pelz-Wagen- u. Schlittendecken.
 Bodendecken von Raubtieren
 mit und ohne naturalisierten Köpfen.
 Anfertigung aller Sonderbestellungen. Auswahlsendungen auch nach auswärts
 bereitwilligst.

Freitag!

Reste

Die angesammelten **Reste** von

Kleiderstoffen, Blusenstoffen, Seidenstoffen, Weisswaren, Baumwollstoffen, Konfektionsstoffen etc.

kommen zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

Eine Anzahl **Roben** knappen Masses, darunter feine Tuch- und Zibeline-Stoffe,

teilweise zur Hälfte des früheren Preises.

S. MODEL.

Telephon 1244.

Colosseum.

Telephon 1244.

Nur noch einige Tage das gegenwärtige **Elite-Programm.**

Täglich:

¹/₁₀ Uhr
Otto Röhr,
der aktuelle Humorist

¹/₁₀ Uhr
Ferry Corway,
der urkomische musikal. Clown

¹/₁₁ Uhr
Aga!
das Rätsel

¹/₁₁ Uhr
The Yamamotos,
jap. Hofkünstler

¹/₁₁ Uhr
Antonie Gates
mit ihrem Repertoire

sowie Auftreten sämtlicher zur Zeit engagierten Artisten.

Samstag, den 14. November 1903

Vorstellung.

Hotel-Restaurant Soune.

Heute sowie jeden Donnerstag
Schlachttag.

Die Entstehung und Entwicklung des Menschengeschlechtes, ein s-der großartigsten Probleme, mit dem die Wissenschaft sich neuerdings wieder mehr wie früher beschäftigt, stellt eines jener schwierigsten Gebiete der Forschung dar, auf dem nur in nige Schritte dauernden Erfolge zu erlangen vermöchten. Während sich die anthropologische Forschung in England und Frankreich bereits seit Jahrzehnten auf einer sehr hohen Stufe befindet und die Kenntnis der wichtigsten Tatsachen aus der Entwicklungsgeschichte der Menschheit dort schon längst Gemeingut des Volkes geworden ist, hat die Anthropologie in unserer engeren Heimat bisher noch nicht festen Fuß zu fassen vermocht. Mit Freude ist es deshalb zu begrüßen, daß der Heidelberger Universitäts-Professor Dr. Hermann Klaatsch dessen Name in wenigen Jahren sich in allen anthropologischen Kreisen ein ausgedehntes Echo verschafft hat, zum erstenmal die kühnen Schritte wagte, eine zusammenfassende Darstellung der neuesten Ergebnisse der Forschungen nach der Entstehung und Entwicklung des Menschengeschlechtes in einem Werke zu geben, das in seiner zwar streng wissenschaftlichen, aber doch gemeinverständlichen Darstellung nicht nur dem engeren Kreis seiner Fachgenossen, sondern den gebildeten aller Nationen zugänglich ist. Klaatschs Arbeit, die unmittelbar nach dem Erscheinen seitens berufener Fachkreise die glänzendste Beurteilung erfahren hat, füllt den größten Teil des soeben mit Lieferung 41, 42, 43 zum Abschluß gelangten zweiten Bandes der von uns wiederholt erwähnten großen Publikation Hans Kraemers „Weltall und Menschheit“ (Deutsches

Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57), deren erster Band in wenigen Monaten einen Absatz von mehr als 100 000 Exemplaren gefunden hat. Der gleich dem ersten glänzend ausgestattete 2. Band 518 Seiten mit vielen Beilagen) enthält außerdem noch eine nicht minder wertvolle und fesselnde Darstellung der Entwicklung der Pflanzenwelt aus der Feder des Professors an der Königl. Bergakademie in Berlin, Dr. Henry Botanis und endlich eine kurze aber erschöpfende Uebersicht über die Entwicklung der Tierwelt vom Bergakademi professor Dr. L. Reuschhausen.

Ämtliche Mitteilung.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 5. d. M. wurde unter Zurücknahme der Verweisung des Amtsrealstrators Karl Rüd in Breiten der Amtsregistriar Alois Hertmann in Mühlheim zu Großh. Beurlaubt. Wolsch statt nach Breiten versetzt. (Karlsruh. Bz.)

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 11. November.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsrat König. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Bleicher, später Staatsanwalt Schlimm. Des Jagdvergehens war der früher in Breiten wohnhafte Taubhner August Bauer genannt Heberger aus Au a. Rh. beschuldigt. Der Angeklagte hatte längere Zeit in der Nähe von Breiten auf Hasen gewildert. Bauer wurde zu 6 Monaten Gefängnis und 3 Jahren Ehrverlust verurteilt. In den beiden zur Verhandlung stehenden Berufungssachen ergingen folgende Urteile: Tagelöhner Gottlob Weiskert aus Maulbronn wegen Beleidigung 1 Woche Gefängnis; Maurer Jakob Friedrich Gans aus Stein wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung 24 Tage Gefängnis.

Wegen Gotteslästerung wurde der Wirt Jakob Weilsacher aus Mannheim mit 6 Wochen Gefängnis bestraft.

Angeklagt wegen Erregung öffentlichen Aergernisses und wegen Bedrohung waren schon mehrfach bestrafte Personen, der Laalkhuer Friedrich Höhle aus Pforzheim, die Tagelöhnerin Antonie Hartmann aus Schönau und der Steinbrecher Julius Brohammer aus Schönau. Das Gericht erkannte gegen Höhle auf 1 Jahr 5 Monate Gefängnis und 5 Jahre Ehrverlust, gegen die Hartmann auf 1 Jahr 4 Monate Gefängnis und gegen Brohammer auf 6 Monate Gefängnis.

Am 26. September überfuhr der Metzger Eduard Schuster aus Neubaun in der Holzgartenstraße zu Pforzheim mit einem von ihm aeltesten einspannigen Metzgerfuhrwerk ein dreijähriges Kind, wodurch dasselbe verschiedene, glücklicherweise nicht gefährliche Verletzungen erlitt. Schuster erhielt wegen fahrlässiger Körperverletzung 10 M. Geldstrafe.

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 11. November.

Gestern nachmittag ist ein Milchfuhrwerk aus Dettlingen beim Einbiegen von der Douglasstraße in die Kaiserstraße infolge Verletzung der unrichtigen Fahrbahn mit einem vom Mühlburgerter herkommenden elektr. Straßenbahnwagen zusammengestoßen, wobei das Pferd zu Fall kam und der Wagen leicht beschädigt wurde. Der Vorfall verursachte einen größeren Menschenauflauf.

Gestern abend kam auf der Kaiserstraße vor dem Hotel Erdbrunn ein vor einem Wagen gespanntes Pferd eines Wirts aus Daxlanden infolge Ausgleitens zu Fall, wodurch die Wagendeckel zerbrach und das Pferd leichte Hautabschürfungen erlitt. Durch den Vorfall entstand ein Auflauf von etwa 200 Personen.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.

Freitag, den 13. November, vormittags 9 Uhr:

1. Ferdinand Selman, Photograph von Offen, wegen Urkundenfälschung und Betrugs.
2. Julius Berton, Maler von hier, wegen Untreue.
3. Anna Erhard, Dienstmagd von Stollhofen, wegen Diebstahls, Urkundenfälschung und Betrugs.
4. Wilhelm Strangert, Eugen Hermann Strangert und Wilhelm Friedrich Lang, Tagelöhner hier, wegen mehrf. erschw. Diebstahls.
5. Gottlieb Stürmer, Pantelmann von Rappart, wegen Urkundenfälschung und Betrugsversuchs.
6. Rosa Christiane Laib, Reflecta von hier, wegen Betrugs i. N.
7. Josef Ganakam, Bäder von Schutolan, wegen Diebstahls.
8. Josef Christian Morlock, Landwirt von Eternusfels, wegen Sittlichkeitsverbrechens.
9. Rudolf Roth Geyrau, Teresa geb. Gurrä von Wöschbach, wegen Beleidigung.
10. Max Strauß, Kaufmann hier, wegen Beleidigung.

Für Frauen, die gerne zu Hause schneidern und die mit sich über ihre und ihrer Familie Bekleidung für die Winteraison zu Räte gehen, sind **Butterick's** Moden-Revue und Modenblatt die treuesten Ratgeber. Man lasse sich bei der hiesigen Agentur, der Firma **Gebrüder Ettlinger**, Kaiserstraße 199, Spezialhaus für Damenartikel, die Journale vorlegen, oder verlange daselbst das Modenblatt für November, das gratis verabreicht wird. **Butterick's Schnittmuster**, in jeder Größe fertig zu haben, sind unübertroffen, sowohl hinsichtlich der Leichtigkeit und Sicherheit, mit der sich darnach arbeiten läßt, als auch in der Eleganz u. Reinheit der Formen. Am hiesigen Plage können **Butterick's Schnittmuster** nur durch die Firma bezogen werden.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 12. November 1903.

16. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Wegen Heiserkeit von **Fritz Herz** statt **„Die Ahnfrau“:**

Der Troubadour.

Oper in 4 Akten, nach dem Italienischen des **Salvator Cammerano**, von **Heinrich Proch**.
Musik von **Verdi**.
Musikalische Leitung: **Afred Lorenz**.
Szenische Leitung: **Mathias Schön**.

- Personen:**
- Der Graf von Luna . . . **Max Büttner.**
 - Leonore, } Hoffräulein . . . **Benda Fäßbender.**
 - Inez, } Hoffräulein . . . **Frieda Meyer.**
 - Martico, } Kellereihauptleute des } **Max Vaul.**
 - Ruiz, } Grafen von Kastellor } **Fr. Krausemann.**
 - Ferrando, Waffenträger des
 - Graen von Luna . . . **Hans Keller.**
 - Aucena, eine Bizeimerin } **Rosa Ethofer.**
 - Ein aler Bizeimer . . . **August Haag.**
 - Ein Bote . . . **Ad. Bodenmüller.**
 - Hoffräulein, Gefolge und Dienerschaft des Grafen. Nonnen. Krieger des Grafen Luna und Marticos, Bizeimerwolf.

Die Handlung fällt in das 15. Jahrhundert und spielt teils in Biscaya, teils in Arragonien.

Im 3. Akt: Ballet, Originalmusik v. **Verdi**, arrangiert von **Paula Allegri-Bayz**, ausgeführt von **Luisa Kling**, **Richard Allegri** und dem Balletcorps.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Die zu „Ahnfrau“ gelösten Eintrittskarten mit dem Datum und 12. 11. 03 haben nur zu dem nunmehr angeführten Aufführung des „Troubadour“ Gültigkeit und sind deshalb, wenn sie zum Besuch dieser Aufführung nicht benutzt werden wollen, als bald zurückzugeben.

Freitag, den 13. November. 17. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Evangelmann**. Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in 2 Abteilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von **Dr. Leopold Flor. Meißner** mitgeteilten Begebenheit von **Wilhelm Kienzl**. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 14. Novbr. 17. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Zum erstmaligen: **Der Hochtonist**. Schwank in 3 Akten von **Curt Kraatz** und **Max Real**. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 15. November. 17. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Große Preise. **Lamhäuser und Der Sängerkrieg auf Warmburg**. In 3 Akten von **Richard Wagner**. „Elisabeth“: **Uda Robinson** vom Königl. Theater in Wiesbaden als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Theater in Baden.

Montag, den 16. November. 3. Abonnements-Vorstellung. **Fidelio**. Oper in 2 Akten von **Treitschke**. Musik von **Ludwig van Beethoven**. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Karlsruhe, den 10. November.
Bei der Einfahrt in den bad. Bahnhof Friedrichsfeld fuhr am 8. d. M. der um 6 Uhr 20 Min. abends fällige Personenzug 354 von Heidelberg an einen zur Unzeit auf dem Gefährtleis befindlichen mit einer Main-Neckarbahnlokomotive verknüpften Gepädwagen an, die zum Drehen vom Main-Neckarbahnhof nach dem badischen Bahnhof in Friedrichsfeld geleitet worden waren. Zug 354 mußte durch eine Hilfslokomotive nach Mannheim verbracht werden, während die Reisenden mit dem Zuge 442 weiterbefördert wurden. Verletzt wurde niemand. (Karlsruh. Ztg.)

Gold, Silber und Banknoten vom 10. November 1903.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „	20.40	20.38
20 Francs-Stücke . . . „	16.27	16.23
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18
Neue Russ. Imper. . . pr. St.	—	—
Gold al marco . . . pr. Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	82.20	80.20
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) pr. Doll.	—	4.19
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) pr. Doll.	—	4.19
Belg. Noten . . . pr. Frs. 100	81.20	81.10
Engl. Noten . . . pr. Lstr. 1	—	20.41
Franz. Noten . . . pr. Frs. 100	—	81.20
Holland Noten . . . pr. fl. 100	—	169.50
Italien Noten . . . pr. Lire 100	81.60	81.40
Oest.-Ung. Noten pr. Kr. 100	85.30	85.20
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.71
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.
Schweiz. Noten . pr. Frs. 100	—	81.20

Patentbericht für Baden vom 10. Nov. 1903.

- Mitgeteilt vom Intern. Patentbureau C. Kleyer, Karlsruhe i. B., Kriegsstraße 77.
- Auskünfte ohne Recherche werden den Abonnenten dieses Blattes kostenfrei erteilt.
- (Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen die Klasse.)
- Patentanmeldung:** (74 b. M. 22 794.) Gigaretten-Elmaschine mit Wideltisch und Wideltuch. Dekar Mathias, Karlsruhe i. B., Jollystraße 2. 17. 1. 03.
- Patenterteilung:** (64 b. 147 888.) Mit dem Füllhahn gleichzeitig zu betriebe Schutzvorrichtung gegen zerplatzende Flaschen an Flaschenfüllvorrichtungen. Carl Cron G. m. b. H., Mannheim. 15. 8. 02.
- Gebrauchsmuster-Eintragungen:** (9. 211 074.) Bürste mit zur Aufnahme eines Reifeneffektors dienendem Bürstenholz. Jul. Wohlauf, Karlsruhe i. B., Friedrichsplatz 11. 21. 9. 03.
- (45 c. 211 061.) Schutzvorrichtung für Sensen, bestehend aus einer der Länge und Form der Sense entsprechenden Holzscheibe zum Einstechen des scharfen Teils der Sense mit zwei ledernen Befestigungsriemen. Wülptyp Rauch II., Weinsheim, Baden. 9. 9. 03.

Neueste Nachrichten über die Bewegungen der Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie.

- Hamburg, 9. November 1903.
- D. „Abessinia“, auf der Heimreise von Ostasien, 6. November abends von Aden.
 - „Alafia“, nach Ostasien, 8. November 12 Uhr mit tags Cuxhaven passiert.
 - „Alexandria“, 1. November in Corral.
 - „Ambria“, nach Ostasien, 8. November Perim passiert.
 - „Andalusia“, von Ostasien kommend, 6. November Gibraltar passiert.
 - „Asyria“, von Philadelphia kommend, 8. November 12 Uhr mittags auf der Elbe.
 - „Baecnia“, von Embden kommend, 8. November 1 Uhr morgens auf der Elbe.
 - „Belgia“, 7. November 1 Uhr nachm. in Boston.
 - „Calabria“, von Westindien kommend, 8. November 11 Uhr nachts in Havre.
 - „Canada“, auf der Heimreise von Ostasien, 8. November von Sharabai.
 - „C. Ferd. Kacz“, von Ostasien kommend, 9. November 5 Uhr morgens auf der Elbe.
 - „Chernisia“, 7. November in Progreso.
 - „Christiania“, von Westindien kommend, 6. November 4 Uhr 30 Min. nachm. in Hamburg.
 - „Constantia“, nach Westindien, 7. November 1 Uhr nachm. in Antwerpen.
 - S.D. „Deutschland“, 8. November 7 Uhr morgens in New York.
 - D. „Dor. mund“, von Embden kommend, 9. November 12 Uhr 10 Min. morgens auf der Elbe.
 - „Etruria“, von dem La Plata kommend, 7. November von Funchal.
 - S.D. „Fritz Bismarck“, nach New-York, 6. November 4 Uhr 40 Min. nachm. von Cherbourg.
 - D. „Granada“, nach dem La Plata, 8. November 4 Uhr morgens in Antwerpen.
 - N.P.D. „Hamburg“, 6. November 9 Uhr morgens in Nagasaki.
 - D. „Johanne“, 8. November in Singapore.
 - S.D. „Moltke“, 7. November 8 Uhr abends von New-York via Plymouth und Cherbourg nach Hamburg.
 - D. „Manilia“, 7. November in Genoa.
 - „Numantia“, von der Westküste Amerikas kommend, 7. November 8 Uhr 15 Min. morgens auf der Elbe.
 - „Numidia“, von Santos kommend, 8. November 8 Uhr morgens von Rotterdam nach Hamburg.
 - „Patricia“, nach New-York, 8. November 3 Uhr 30 Min. nachm. von Boulogne sur Mer.
 - „Silvia“, von Ostasien kommend, 8. November 4 Uhr 30 Min. nachm. Dover passiert.
- Näheres durch die Agentur **Joel Wilh. Roth**, Postplatz 7 b. Karlsruhe.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Donnerstag, den 12. November**
- 9 Uhr: Groß. Notariat V Zwangsversteigerung des auf den Namen des **Mauremeyer Wilh. Im Gimvel** eingetragenen Grundstückes in den Dienststrassen **Amalienstr. 19**.
 - 11 Uhr: Stadtgemeinde **Ettlingen**, Baugelände-Versteigerung auf dem Rathaus.
 - 2 Uhr: Stadt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung Pfänderversteigerung im Versteigerungslokal im Rathaus.
 - 2 Uhr: **Sprich**, Hilfsgerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung in **Mühlburg** im Pfandlokal **Rheinstraße 22**.
 - 2 Uhr: **Strang**, Gerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung im Pfandlokal **Waldbornstraße 19**.
 - 2 Uhr: **Burkhardt**, Gerichtsvollzieher D. B., Zwangsversteigerung im Pfandlokal **Waldbornstraße 19**.
 - 2 Uhr: **S. Fischmann**, Auktionator, Fahrnisversteigerung im Auktionslokal **Jähringerstraße 29**.
 - 2 Uhr: **Haag**, Gerichtsvollzieher D. B., Zwangsversteigerung im Pfandlokal **Waldbornstraße 19**.
 - 9 Uhr: **Jol. Fischmann jr.**, Auktionator, Fahrnisversteigerung im Auktionslokal **Herzenstr. 16**.
 - 3 Uhr: Groß. Notariat I, Freiwillige Häuser-Versteigerung im Geschäftszimmer **Friedrichsplatz 1**.
- Wochengottesdienste.**
- Donnerstag, den 12. November:**
- 5 Uhr abends **kleine Kirche**: Herr Stadtpfarrer **John**.
 - 8 Uhr abends **Johanneskirche**: Herr Stadtpfarrer **Kiegler**.
 - 8 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule**: Herr Stadtpfarrer **Weidemeier**.